Kreis-Blatt
für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,30 Danziger Gulden.

Nr. 5 — Neuteich, den 30. Januar — 1930

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreisausschusses.

Nr. 1.

Entlassung ausländischer Wanderarbeiter.

Des Oefteren laufen hier Anzeigen ein, daß von verschiedenen Arbeitgebern noch ausländische Wanderarbeiter beschäftigt werden oder zwar entlassen, nach kurzer Zeit jedoch wieder eingestellt sind.

Es wird deshalb darauf hingewiesen, daß laut Verfügung des Senats die Eingehung eines weiteren Arbeitsverhältnisses nach der im Gesetz vorgesehenen Entlassungsfrist, also nach dem 15. November bezw. die Neueinstellung solcher Arbeitnehmer innerhalb der für die Beschäftigung von Wanderarbeitern im Gesetz vorgesehenen Zeit, das ist vom 15. November bis 15. April jeden Jahres, als Umgehung des Gesetzes zu betrachten ist. Im Uebertretungsfalle machen sich die Arbeitgeber nach § 10 des Gesetzes über die Beschäftigung ausländischer Wanderarbeiter in der Landwirtschaft vom 29. Oktober 1929 strafbar. Hiernach wird mit Geldstrafe bis zu 3000 Gulden, im ersten Wiederholungsfalle nicht unter 50 Gulden, in jedem weiteren Wiederholungsfalle nicht unter 100 Gulden, bestraft, wer den Bestimmungen des Gesetzes vorsätzlich oder fahrlässig zuwiderhandelt.

Die Herren Ortsvorsteher werden um sofortige ortsübliche Bekanntgabe ersucht.

Tiegenhof, den 28. Januar 1930.

Der Arbeitsnachweis des Kreises Gr. Werder.

Nr. 2.

Betr. Wohnungsbauabgabe.

Die Abrechnung der Wohnungsbauabgabe für das Vierteljahr Oktober/Dezember 1929 ist nunmehr bestimmt

bis spätestens zum 31. Januar 1930

einzureichen, unter gleichzeitiger Einsendung des sich nach der Abrechnung ergebenden Betrages an die Kreiskommunalkasse hierselbst.

Tiegenhof, den 20. Januar 1930.

Der Kreisausschuß des Kreises Gr. Werder.

Nr. 3.

Umrechnungssatz zwischen Reichsmark und Gulden in Steuersachen.

Der Umrechnungssatz bei Beitreibungsersuchen im Rechtshilfeverkehr zwischen dem Deutschen Reich und der Freien Stadt Danzig in Steuersachen ist dahin abgeändert worden, daß mit Wirkung vom 1. 1. 1930 für je 100 Reichsmark = 123 Gulden einzusetzen sind.

Den Ortsbehörden des Kreises wird Vorstehendes hiermit zur Kenntnis gebracht.

Tiegenhof, den 14. Januar 1930.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreisausschusses.

Nr. 4.

Personalien.

Der Arbeiter Fritz Apfelbaum in Tannsee ist zum Vollziehungsbeamten für die Gemeinde Tannsee bestellt worden.

Tiegenhof, den 21. Januar 1930.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreisausschusses.

Nr. 5.

Personalien.

Der Amtsdiener Ernst Knopf in Lindenau ist zum Vollziehungsbeamten für die Gemeinde Lindenau bestellt worden.

Tiegenhof, den 20. Januar 1930.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreisausschusses.

Nr. 6.

Standesamtsbezirk Neuteichsdorf.

Für den Standesamtsbezirk Neuteichsdorf bestehend aus den Ortschaften Neuteichsdorf, Mierau und Bröske ist seitens des Senats der Freien Stadt Danzig der Hofbesitzer Ernst Neufeld in Neuteichsdorf anstelle des Gutsbesitzers Döhring zum Standesbeamten ernannt worden.

Tiegenhof, den 21. Januar 1930.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreisausschusses.

Nr. 7.

Standesamtsvordrucke.

Die ländlichen Herren Standesbeamten werden zur Einreichung der üblichen Nachweisung über den Bedarf an staatsseitig zu liefernden Drucksachen für das Kalenderjahr 1931

bis spätestens zum 12. Februar 1930

aufgefordert. Die Nachweisung ist unterschriftlich zu vollziehen und mit dem Dienstsiegel zu versehen. Die auf der Nachweisung abgedruckten Anmerkungen sind genauestens zu beachten.

Besonders weise ich darauf hin, daß für die Formularbestellung nur die **neuen Bedarfsnachweisungen** in Din-Größe, die den Standesämtern bei der Uebersendung der Formulare im Jahre 1929 in vierfacher Ausfertigung übersandt worden sind, verwendet werden dürfen.

Schließlich ersuche ich bei der Bestellung der Formulare die größte Sparsamkeit zu beachten.

Tiegenhof, den 17. Januar 1930.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreisausschusses.

Nr. 8.

Untersuchungstermine für Wandergewerbepferde.

Für die Untersuchung der im Wandergewerbe benutzten Pferde werden für den Monat Februar folgende Termine festgesetzt:

Tiegenhof: Montag, den 3. Februar 1930, 9 Uhr vormittags, vor der Wohnung des Regierungs- und Veterinärrats.

Simonsdorf: Montag, den 10. Februar 1930, mittags 1,25 Uhr, vor dem Bahnhof.

Neuteich: Freitag, den 28. Februar 1930, mittags 1 Uhr, vor dem Hotel „Deutsches Haus".

Die Polizeiverwaltungen Tiegenhof und Neuteich und die Herren Gemeindevorsteher des Kreises ersuche ich um ortsübliche Bekanntgabe.

Tiegenhof, den 20. Januar 1930.

Der Landrat

Nr. 9.

Personalien.

In den Schulvorstand der evangl. Schule in Gr. Lesewitz ist der Postaushelfer Hermann Wegner aus

Nr. 9a.

Grundwechselsteueranteile.

An Grundwechselsteueranteilen für das Vierteljahr Oktober/Dezember 1929 stehen den Gemeinden die in der nachfolgenden Zusammenstellung aufgeführten Beträge zu. Die Anteile sind in den aus der Zusammenstellung ersichtlichen Höhe auf Gemeindekonto überwiesen oder diesseits einbehalten.

Ich ersuche um ordnungsmäßige Verbuchung der Anteile.

Gemeinde	Gemeindeanteil G	P	Auf Gemeindekonto überwiesen G	P	Auf Kreissteuern einbehalten G	P	Einbehalten auf G	P	
1	2		3		4		5		
Altmünsterberg	450	—			450	—			
Barendt	1530	—			1099	13	430	87	Wohnungsbauabgabe
Bärwalde	99	—			99	—			
Beiershorst	306	—			306	—			
Brunau	585	—			135	78	449	22	Wohnungsbauabgabe
Fürstenau	803	37			803	37			
Gnojan	276	75			276	75			
Halbstadt	386	55			308	98	77	57	Hundesteuer
							80	—	Wohnungsbauabgabe
Herrenhagen	776	32	475	24	194	08	27	—	Hundesteuer
Holm	540	80	274	40	46	40	220	—	Wohnungsbauabgabe
Irrgang	213	75			213	75			
Jungfer	153	86			153	86			
Keitlau	267	75			267	75			
Krebsfelde	832	50	140	22	692	28			
Ladekopp	319	50			319	50			
Lakendorf	395	39			395	39			
Gr. Lichtenau	1653	75			1653	75			
Kl. Lichtenau	168	98			168	98			
Lindenau	438	75			438	75			
Ließau	29	25			29	25			
Lupushorst	117	12			117	12			
Marienau	1352	25			1352	25			
Kl. Mausdorf	41	04			41	04			
Kl. Montau	2874	15	1552	40	899	25	22	50	Hundesteuer
							400	—	Wohnungsbauabgabe
Neukirch	3812	68	2036	83	1175	85	600	—	Wohnungsbauabgabe
Neumünsterberg	1239	98			1239	98			
Neustädterwald	108	—			13	53	94	47	Wohnungsbauabgabe
Neuteichsdorf	450	—			450	—			
Neuteicherhinterfeld	188	55	6	64	181	91			
Neutetcherwalde	416	25			416	25			
Niedau	19	13			19	13			
Orlofferfelde	742	55	101	35	321	20	320	—	Wohnungsbauabgabe
Platenhof	23	20			23	20			
Prangenau	450	—			450	—			
Reimerswalde	66	01			66	01			
Rosenort	708	75	708	75					
Rückenau	28	35			28	35			
Schadwalde	360	—			360	—			
Schöneberg	1957	10	36	28	1920	82			
Schönhorst	45	—			45	—			
Schönsee	938	19			938	19			
Simonsdorf	33	75			33	75			
Stuba	152	02			152	02			
Tannsee	141	75					141	75	Wohnungsbauabgabe
Tiege	431	82			431	82			
Tiegenhagen	1478	93			954	05	144	—	Hundesteuer
							237	04	Wohnungsbauabgabe
							143	84	Berufsgenossenschaft
Tiegenort	119	25			119	25			
Walldorf	82	12	82	12					
Warnau	3016	13	1172	21	1243	92	600	—	Wohnungsbauabgabe
Zeyer	457	77			457	77			
Zeyersvorderkampen	816	75			816	74			

Tiegenhof, den 23. Januar 1930

Der Vorsitzende des Kreisausschusses.

Gr. Lesewitz als Familienvater gewählt und für dieses Amt von mir bestätigt worden.

Tiegenhof, den 13. Januar 1930.

Der Landrat.

Nr. 10.

Schonzeit für Birk-, Hasel- und Fasanenhennen.

Auf Grund der §§ 39, 40 der Jagdordnung wird der Beginn der Schonzeit für das Jahr 1930 für Birk-, Hasel- und Fasanenhennen auf den 23. Januar 1930 festgesetzt.

Danzig, den 16. Januar 1930.

Das Verwaltungsgericht I. Kammer.

gez. Dr. Meyer-Barkhausen.

Veröffentlicht.

Tiegenhof, den 23. Januar 1930.

Der Landrat.

Nr. 11.

Schweinepest.

Unter dem Schweinebestand der Käserei Johannes Janzen in Kalthof ist Schweinepest ausgebrochen.

Tiegenhof, den 17. Januar 1930.

Der Landrat.

Nr. 12.

Desinfektionsbezirk Jungfer.

Zum Desinfektor des Desinfektionsbezirks Jungfer, bestehend aus den Ortschaften

Jungfer, Keitlau, Neustädterwald, Holm, Grenzdorf A, Grenzdorf B, Zeyersvorderkampen, Zeyer, Stuba, Neudorf, Lakendorf, Neulanghorst, Kl. Mausdorferweiden und Walldorf,

habe ich den Zimmerer Johann Stein in Jungfer bestellt.

Ich gebe dieses den zum Desinfektionsbezirk Jungfer zugehörigen Ortspolizeibehörden sowie den Ortsvorstehern der in Betracht kommenden Gemeinden zur Kenntnis mit der Anweisung an letztere, die Bestellung in ihren Gemeinden ortsüblich bekannt zu machen.

Tiegenhof, den 14. Januar 1930.

Der Landrat.

Nr. 13.

Betrifft: Bauerlaubnis.

Nach § 1 der Baupolizeiverordnung für das platte Land vom 27. August 1918 ist zu jedem Neubau sowie zu jeder Ausbesserung oder Veränderung einer baulichen Anlage, soweit nicht § 2 a. a. O. Anwendung findet, die Erlaubnis der Ortspolizeibehörde (Bauerlaubnis) erforderlich.

Es ist häufig vorgekommen, daß die Bauerlaubnisse entweder zu spät oder garnicht eingeholt worden sind. Ich ersuche daher, für die für das Jahr 1930 vorgesehenen Bauten oder Veränderungen die Baugesuche den zuständigen Herren Amtsvorstehern rechtzeitig vorzulegen.

Die Herren Ortsvorsteher ersuche ich um ortsübliche Bekanntgabe.

Tiegenhof, den 17. Januar 1930.

Der Landrat.

Nr. 14.

Jagdscheine.

In der Zeit vom 1. 12. 1929 bis 15. 1. 1930 sind folgende Jagdscheine erteilt worden:

A. Jahresjagdscheine.

Landwirt Walter Wadehn-Gr. Montau, Landwirt Cornelius Enß-Schönhorst, Landwirt Kurt Elfert-Lakendorf, landwirtschaftl. Beamter Otto Andreas-Kl. Lichtenau, Landw. Johann Meckelburger-Gr. Montau, Landw. Otto Andres-Fürstenwerder, Landw. Erich Regehr-Ladekopp, Landw. Kurt Bergmann-Neuteichsdorf, Landw. Ernst Penner-Wernersdorf, Landw. Walter Wiebe-Fürstenwerder, Landwirt Erich Kaminski-Lupushorst, Landw. Willy Neufeld-Kl. Montau, Landwirt Hugo Hannemann-Orlofferfelde, Landw. Gerhard Epp-Petershagen, Landw. Erich Penner-Simonsdorf, Landw. Julius Bergmann-Dammfelde, Landw. Kurt Wiens-Schönau, Landw. Karl Pirl-Barendt, Tierarzt Dr. Bernhard Studzinski-Altweichsel, Landw. Gerhard Fieguth-Schönau, Landw. Hans Wiens-Damerau, Landw. Hugo Tornier-Parschau, Landw. Hermann Harder-Palschau, Landw. Gustav Enß-Neumünsterberg, Landw. Hans Henning-Brunau, Landw. Hermann Fröse-Schönhorst, Rentier Johann van Riesen-Schönsee, Kaufm. Ernst Schmidt-Gr. Lichtenau, Landwirt Willy Bergmann-Gr. Montau, Landw. Johannes Bergmann-Biesterfelde, Landw. Heinrich Brucks-Heubuden, Landw. Arthur Driedger-Neumünsterberg, Landw. Gustav Fieguth-Kunzendorf, Landw. Willy Ringe-Leske, Landw. Richard Harder-Leske, Landw. Cornelius Janssen-Tiege, Landw. Herbert Jost-Dammfelde, Landw. Arthur Wiebe-Schönau, Landw. Hans Janssen-Neukirch, Landw. Walter Loose-Gr. Lichtenau, Landw. Adolf Klaaßen-Wernersdorf, prakt. Arzt Dr. Kurt Doebel-Ließau, Landw. Johannes Reimer-Kunzendorf, Landw. Ernst Willms-Biesterfelde, Landw. Walter Fröse-Biesterfelde, Landw. Gustav Enß-Warnau, Landw. Walter Epp-Warnau, Landw. Johannes Hamm-Trampenau, Landw. Rudolf Janzen-Kl. Montau, Landw. Walter Sprunck-Eichwalde, Landw. Alfred Winter-Trappenfelde, Landw. Gustav Warkentin-Pordenau, Landwirt Heinrich Warkentin-Pordenau, Kaufmann Walter Seedig-Tiegenhof, Gastwirt Paul Peters-Krebsfelde, Landw. Hans Penner-Trampenau, Landw. Walter Penner-Altmünsterberg, Landw. Kurt Conrad-Barendt, Landwirt Johannes Kröcker-Heubuden, Landw. Gustav Wiens-Bärwalde, Kaufmann Walter Priebe-Neumünsterberg, Landw. Willy Neufeld-Tiege, Landw. Gerhard Driedger-Tiege, Landw. Gerhard Meckelburger-Gr. Lichtenau, Landw. Ernst Neufeld-Trampenau, Amtsvorsteher Julius Karsten-Wernersdorf, Landw. Aron Bückert-Schadwalde, Landw. Hans Friesen-Biesterfelde, Versicherungsbeamter Fritz Dück-Lindenau, Landw. Erich Schrödter-Rückenau, Landw. Hans Hamm-Ladekopp, Landw. Willy Meermann-Ladekopp, Landw. Erich Wiebe-Tiege, Landw. Hermann Henning-Beiershorst, Landw. Johann van Riesen-Schönsee, Landw. Otto Harder-Warnau, Landw. Otto Mürau-Altmünsterberg, Landw. Heinrich Reimer Heubuden, Landw. Richard Mürau-Gnojau, Landw. Kurt Flindt-Barendt, Landw. Otto Dyck-Ladekopp, Landw. Otto Andres-Mierau, Landw. Cornelius Dück-Ladekopp, Landw. Willy Nickel-Wernersdorf, Landw. Otto Nickel-Wernersdorf, Landw. Otto Neufeld-Wernersdorf, Landw. Jakob Meckelburger-Tiege, Landw. Heinrich Zörnack-Heubuden, Landw. Gustav Schrödter-Mierau, Landw. Johannes Pollikowski-Holm, Eigentümer Otto Bremer-Holm, Gastwirt Arthur Wiebe-Ladekopp, Landw. Gustav Regehr-Rückenau, Landw. Arthur Quiring-Orlofferfelde, Landw. Gustav Enß-Brodsack, Landw. Jakob Wiens-Neumünsterberg, Landw. Gottfried Hannemann-Reimerswalde, Lehrer Georg Schulz-Reimerswalde, Landw. Gustav Bunde-Rosenort, Justizrat Karl Ponath-Neuteich, Kaufmann Albert Kornowski-Tiegenhof, Landw. Arthur Jochem-Reimerswalde, Landw. Otto Krüger-Reimerswalde, Landwirt Hermann Eichhorn-Lakendorf, Landw. Willy Friedrich-Gr. Lichtenau, Landw. Otto Hannemann-Tiegenhagen, Landw. Albert Enß-Prangenau, Tierarzt Dr. Hans Schlottke-Schöneberg, Landw. Heinrich Wall-Rosenort, Landw. Oswald Wiebe-Neuteichsdorf, Landw. Kurt Bodin-Fürstenwerder, Landw. Hermann Wiebe-Lupushorst, Lehrer Albert Kroll-Eichwalde, Landw. Emil Epp-Kl. Lichtenau, Landw. Emil Lemke-Neustädterwald, Landw. Johann Steinfeld-Neustädterwald, Landw. Johannes Papenfuß-Reinland, Landw. Wilhelm Fast-Pletzendorf, Landw. August Woycke-Schönau, Landwirt Hermann Funk-Orlofferfelde, Landw. Kurt Soencke-Simonsdorf, Landw. Erich Ebeling-Kunzendorf, Ziegeleibesitzer Julius Renk-Kalthof, Landw. Friedrich Strich-Gr. Lichtenau, Landw. Gustav Fischer-Marienau, Landw. Hermann Penner-Fürstenau, Dipl. Ing. Dr. Gärtner-Neuteich, Landw. Helmut Schulz-Kunzendorf, Kaufmann Otto Karsten-Schöneberg, Landw. Reinhard Tornier-Trampenau, Landw. Heinrich Wiebe-Palschau, Landw. Hermann Janssen-Orloff, Landw. Friedrich Döhring-Tannsee, Landw. Johannes Wiebe-Mierau, Landw. Johannes Warkentin-Mielenz, Landw. Otto Fröse-Gr. Mausdorf, Landw. Johannes Janssen-Ließau, Landw. Franz Wiens-Ladekopp, Landw. Jakob Reimer-Lindenau, Landw. Ernst Schülke-Tralau, Landw. Max Volkmann-Damerau, Landw. Heinrich Wiebe-Bröske, Landwirt Walter Wiebe-Bröske, Landwirt Hermann Seegler-Keitlau, Landwirt Bruno Döhring-Neuteichsdorf, Landw. Ernst Pohlmann-Mielenz, Landw. Willy Dück-Schönhorst, Landw. Helmut Karsten-Wernersdorf, Oberzollkontrolleur Paul Stark-Wolfsdorf, Landw. Helmut Foth-Grenzdorf B, Landwirt Willy Flier-Eichwalde.

B. Tagesjagdscheine.

Landwirt Hermann Dück II-Prangenau, Landwirt Otto Grundmann-Neukirch, Landw. Otto Reuß-Krebsfelde, Landw. Cornelius Heidebrecht-Bärwalde, Landwirt Arthur Wiens-Bärwalde, Landw. Herbert Wiens-Bärwalde, Landw. Bruno Warkentin-Schönau, Landwirt Erich Rohde-Barenhof, Landw. Gustav Rohde-Bärwal-

de, Landw. Johannes Fast-Leske, Landw. Johannes Töws-Leske, Landw. Erich Regehr- II-Leske, Landwirt Alfred Enß-Leske, Landw. Reinhold Epp-Leske, Landw. Gustav Enß-Mielenz, Landw. Otto Wiebe-Neuteich. Landw. Adolf Neufeld-Gr. Lesewitz, Landw. Johannes Dück-Gr. Lesewitz, Landw. Kurt Ziehm-Gr. Lesewitz, Landw. Hermann Jaekel-Gr. Lesewitz, Landw. Gerhard Neufeld-Gr. Lesewitz, Landw. Otto Neufeld-Gr. Lesewitz, Landw. Wiens jun.-Jrrgang, Landw. Gustav von Riesen jun.-Jrrgang, Landw. Gustav Penner-Jrrgang, Landw. Kurt Bergmann-Herrenhagen, Konditor Hubert Tuchnowski-Neuteich, Landw. Paul Dahlke-Lindenau, Oberpostrat Friedrich Bodin-Fürstenwerder, Landwirt Ernst Dück-Fürstenwerder, Landw. Willy Schulz-Fürstenwerder, Landw. Kurt Löwen-Kalthof, Landw. Reinhard Wiebe-Palschau, Landw. Adolf Harder-Palschau, Zollassf. Ziemen-Palschau, Landw. Adolf Dück-Altmünsterberg, Bahnhofsverwalter Emanuel Langer-Tralau, Landw. Otto Briggmann-Niedau, Landw. Erich Wiebe-Fürstenwerder, Landw. Kurt Wiens-Parschau, Landw. Max Fieguth-Neuteich, Geschäftsführer Karl Schäfer-Neuteich, Landw. Max Bachmann-Gr. Lichtenau, Autofuhrhalter Hermann Sprunck-Neuteich, Landwirt Bernhard Brucks-Altenau, Landw. Gustav Driedger-Neumünsterberg, Landw. Johannes Harder-Parschau, Landw. Willy Flier-Eichwalde, Landw. Heinrich Bergen-Kl. Mausdorf, Landw. Ernst Sprunck-Heubuden, Landw. Johannes Behrendt-Heubuden, Landw. Johannes Driedger-Heubuden, Landw. Cornelius Driedger-Heubuden, Landw. Albert Neufeld-Rückenau, Landw. Heinrich Wiehler-Altenau, Landw. Gerhard Neufeld-Gr. Lesewitz, Landw. Johannes Dück-Gr. Lesewitz, Landw. Willy Regehr-Heubuden, Landw. Johannes Reimer-Altenau, Landw. Bernhard Brucks-Altenau, Landw. Otto Schulz-Tiegenhagen, Landw. Erich Jost-Neuteicherhinterfeld, Käser Ernst Beck-Prangenau, Landw. Johannes Bergmann-Prangenau, Landwirt Herbert Frowerk-Prangenau, Stud. jur. Kurt Heidebrecht-Marienau, Landw. Erich Dück-Brodsack, Landw. Gustav Fischer-Marienau, Landw. Aron Wall-Kl. Lesewitz, Landw. Rudolf Hohmann-Reimerswalde, Landw. Otto Klingenberg-Wiedau, Kaufmann Paul Dau-Tannsee, Landw. Albert Neufeld-Rückenau, Landw. Heinrich Klaaßen-Altendorf, Landw. Herbert Klaaßen-Altendorf, Landw. Albert Schönhoff-Altendorf, Landw. Johann Enß-Niedau, Landw. Adolf Heise-Rückenau, Landwirt Gustav Regehr-Schönhorst, Landw. Heinrich Wiens-Schönhorst, Landw. Ernst Tetzlaff-Rehwalde, Landw. Walter Tetzlaff-Rehwalde, Landw. Otto Schulz-Tiegenhagen, Landw. Gerhard Löwen-Tiegenhagen, Landw. Heinrich Klaaßen-Schadwalde, Landw. Oskar Wichmann-Schadwalde, Hauptlehrer Paul Mattern-Neumünsterberg, Landwirt Hans van Riesen-Neumünsterberg, Landw. Cornelius Driedger-Heubuden, Landw. Johannes Warkentin - Altmünsterberg, Landw. Willy Janzen-Gnojau, Landw. Ernst Wiens-Schönhorst, Landw. Walter Martins-Schönhorst, Rentier Johannes Conrad-Kalthof, Landw. Kurt Wiens-Petershagen, Landw. Emil Wiebe-Lindenau, Landw. Albert Neufeld-Klein Montau, Landw. Hermann Neufeld-Lindenau, Landw. Bruno Albrecht-Lindenau, Landw. August Krüger-Altendorf, Landw. Hans Krüger-Altendorf, Bezirksverwalter Heinrich Harder-Brunau, Zollbetriebsass. Ernst Grübenau - Halbstadt, Landwirt Robert Schuh-Halbstadt, Zollassistent Walter Majewski - Halbstadt, Landwirt Franz Bromund-Halbstadt, Landwirt Erich Döhring-Tannsee, Landw. Otto Hannemann-Gnojau, Landw. Eduard Hannemann-Gnojau, Landw. Max Fieguth-Neuteich, Landw. Adolf Dück-Altmünsterberg, Landw. Hermann Driedger-Kl. Lesewitz, Landw. Bernhard-Klaaßen-Kl. Lesewitz, Landw. Paul Dahlke-Lindenau, Landw. Franz Foth-Neuteicherwalde, Landwirt Otto Briggmann-Niedau, Landw. Wilhelm Zimmermann-Gr. Lesewitz, Gemeindevorsteher Emil Grodnick-Schöneberg, Landwirt Fritz Kielmann-Altmünsterberg, Landw. Adolf Dück-Altmünsterberg, Landw. Johannes Fieguth-Kl. Mausdorf, Bahnhofsverwalter Emanuel Langer-Tralau, Bhfs.-Verw. Bernh. Basner-Heubuden, Fleischer Ernst Klingenberg-Neuteich, Landw. Gustav Pohlmann-Gr. Lesewitz, Landw. Adolf Driedger-Neustädterwald, Landw. Otto Grundmann-Neukirch, Landw. Adolf Klempnauer-Bröske, Landwirt Rudolf Hohmann-Reimerswalde, Landw. Heinrich Hinz-Reimerswalde, Landw. Paul Schrödter-Tannsee, Landw. Otto Schulz-Tiegenhagen, Landw. Gerhard Löwen-Tiegenhagen, Landw. Willy Flier-Eichwalde, Landw. Cornelius Driedger-Heubuden, Landw. Albert Neufeld-Kl. Montau, Kaufmann Paul Dau-Tannsee, Landwirt Kurt Bielfeldt-Tannsee, Landwirt Erich Döhring-Tannsee, Landw. Waldemar Winter-Tannsee, Landw. Friedrich Kling-Tannsee, Landw. Hermann Klaaßen-Ladekopp, Landw. Max Fieguth-Neuteich, Konditor Hubert Tuchnowski-Neuteich, Landw. Bruno Dumke-Fürstenau, Landw. Hans Reimer-Lindenau, Landw. Adolf Heise-Rückenau, Landw. Albert Neufeld-Rückenau, Landw. Walter Friesen-Rückenau, Landw. Peter Fröse-Orlofferfelde, Landwirt Helmut Eichholz - Damerau, Landwirt Erwin Hacker - Damerau, Landwirt Willy Drzinski-Tiege, Schmiedegeselle Willy Philipp-Neunhuben, Landwirt Willy Werner - Neunhuben, Landw. Reinhold Epp-Warnau, Landw. Otto Bergmann-Warnau, Landw. Bruno Wadehn-Neuteichsdorf, Landw. Hermann Folchert-Ladekopp, Landw. Adolf Klempnauer-Bröske, Landw. Herbert Klempnauer-Bröske, Landw. Arthur Komnick-Trampenau, Landw. Heinrich Kröcker-Brodsack, Landwirt Abraham Meckelburger-Bröske, Landw. Ernst Wiens-Bröske, Landw. Hans Thießen-Neuteichsdorf, Landw. Oskar Wichmann-Schadwalde, Landw. Jakob Wiens-Bröske, Rentier Jakob Wiebe-Ladekopp, Landw. Otto Werner-Ladekopp, Landw. Otto Dück-Ladekopp, Landw. Paul Woelcke-Schönsee, Landw. Hans Wiebe-Schönsee, Landw. Walter Woelcke-Schönsee, Landw. Fritz Wiebe-Kl. Lichtenau, Landw. Erich Dück-Brodsack, Landw. Bernhard Brucks-Altenau, Landw. Ernst Sprunck-Heubuden, Landw. Herbert Löwen-Simonsdorf, Landw. Ernst Penner-Ließau, Landw. Otto Wiebe-Neuteich, Landw. Willy Flier-Eichwalde, Landw. Max Fieguth-Neuteich, Landw. Heinrich Fieguth-Kl. Lichtenau, Landw. Hugo Kunze-Rageinen, Kreis Goldap, Landw. Gustav Fieguth-Kl. Lichtenau, Stellmachermeister Johann Griese-Gr. Montau, Landw. Erich Klaaßen-Kl. Lichtenau, Landw. Abrandt Friesen-Kl. Lichtenau, Landw. Hans Wiebe-Neuteichsdorf, Landwirt Albert Woelcke-Neuteichsdorf, Landw. Fritz Schülke-Neuteichsdorf, Landw. Walter Dück-Schönsee, Landw. Friedrich Kling-Tannsee, Landw. Hermann Sprunck-Neuteich, Landw. Erich Walter-Gr. Montau, Landw. Willy Moede-Schönsee, Landw. Erich Döhring-Tannsee, Landw. Fr. Kielmann-Altmünsterberg, Ingenieur Otto Andres-Neuteichsdorf, Landw. Johannes Warkentin-Altmünsterberg, Landw. Heinrich Hinz-Reimerswalde, Landw. Fritz Ebeling-Kunzendorf, Landw. Hans Städing-Altweichsel, Landw. Erich Mau-Kunzendorf, Landw. Otto Reuß-Krebsfelde, Landw. Georg Zimmermann-Lupushorst, Landw. Abraham Fröse-Schönsee, Landw. Johann Stäß-Einlage a. N., Landw. Otto Wiens-Bröske, Landw. Aron Wall-Kl. Lesewitz, Landw. Wolfgang Höcherl-Einlage, Landw. Günther Lengner-Duboschewko, Landw. Hermann Jochem-Zeyer, Landw. Walter-Flindt-Barendt, Direktor Kurt Lau-Tiegenhof, Landw. Ernst Meerwald-Zeyer, Gastwirt Walter Engelhardt-Zeyer, Landwirt Erich Jochem-Stuba, Lehrer Heinrich Lindloff-Stuba, Landw. Ernst Hoffmann-Zeyer, Landw. Robert Foth-Küchwerder, Landwirt Albert Neufeld-Kl. Montau, Landw. Otto Briggmann-Wiedau, Landw. Hermann Regehr-Rosenort, Landw. Fritz Klein-Zeyersvorderkampen, Landw. Max Dück-Zeyersvorderkampen, Landw. Hermann Schienke-Zeyersvorderkampen, Landw. Emil Reddig-Zeyersvorderkampen, Landw. Arthur Werner-Ladekopp, Landw. Otto Werner-Ladekopp, Landw. Heinrich Toews - Gr. Mausdorf, Landw. Bernhard Dück-Heubuden, Landw. Hermann Stäß-Einlage a. N., Kaufmann Paul Dau-Tannsee, Landw. Jakob Wiens-Bröske, Landw. Johann Epp-Heubuden, Landw. Hermann Moede-Gr. Mausdorf, Landw. Gustav van Riesen-Jrrgang, Landw. Rudolf Weßlowski-Fürstenau, Landw. Eduard Penner II-Neukirch, Baugewerksmeister Paul Müller-Keitlau, Landw. Otto Schulz-Tiegenhagen, Landwirt Erich Dück-Brodsack, Landw. Otto Wiebe-Neuteich, Geschäftsführer Karl Schäfer-Neuteich, Landw. Abra-

ham Meckelburger-Bröske, Landw. Ernst Wiens-Bröske, Landw. Willy Moede-Schönsee, Landw. Helmut Eichholz-Damerau, Ingenieur Otto Andres-Neuteichsdorf, Landw. Heinrich Klaaßen-Schadwalde, Landwirt Kurt Wiens-Petershagen, Landw. Bruno Schulz-Petershagen.

C. Ausländerjagdscheine.

Käsereibesitzer Max Kobel-Schönsee, Käsereibesitzer Erich Howald-Lupushorst.

D. Unentgeltliche Jagdscheine.

Staatsförster Arthur Schneekloth Försterei Montau.

Tiegenhof, den 22. Januar 1930.

Der Landrat.

Nr. 15.

Landjägeramt Platenhof.

Die Vertretung des erkrankten Landjägermeisters Goerzen-Platenhof ist dem Schutzpolizeikommando Tiegenhof übertragen.

Tiegenhof, den 27. Januar 1930.

Der Landrat.

Nr. 16.

Landjägeramt Kunzendorf.

Der Oberwachtmeister Neumann ist für die Zeit vom 2. 3. bis 12. 4. d. Js. beurlaubt.

Seine Vertretung übernimmt für die Gemeinden **Gr. Montau** und **Biesterfelde** mit **Adl. Neukau** das **Landjägeramt Wernersdorf**, für die Gemeinde **Kunzendorf** das **Landjägeramt Simonsdorf** und für die Gemeinde **Altweichsel** das **Schupokommando Ließau.**

Tiegenhof, den 27. Januar 1930.

Der Landrat.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Polizeiverordnung.

Auf Grund der §§ 5, 6 und 12 des Gesetzes über die Polizeiverwaltung vom 11. März 1850 — G.S.S. 265 — und des § 143 und 144 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 — G.S.S. 195 — wird mit Zustimmung des hiesigen Magistrats und Genehmigung des Senats hinsichtlich des Strafmaßes für den Stadtbezirk Neuteich folgende Polizeiverordnung erlassen:

§ 1.

Lastfuhrwerke, die nicht auf Federn ruhen, gleichviel ob beladen oder unbeladen, dürfen innerhalb des Stadtbezirks Neuteich auf den öffentlichen Straßen und Plätzen nur im Schritt fahren.

§ 2.

Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieser Polizeiverordnung werden mit Geldstrafe bis zu 60 Gulden, im Unvermögensfalle mit entsprechender Haft bestraft.

§ 3.

Diese Polizeiverordnung tritt mit dem Tage der Veröffentlichung in Kraft.

Neuteich, den 26. November 1929.

Die Polizeiverwaltung.

Reek.

Abgabe der Steuererklärungen für 1929/1930.

Die Steuererklärungen für die Einkommen-, Körperschafts-, Umsatzsteuerveranlagung 1929 und die Gewerbesteuerveranlagung 1930 sind wie in den Vorjahren bis zum 15. Februar 1930 einzureichen.

Den Steuerpflichtigen gehen die Steuererklärungsvordrucke in diesen Tagen durch die Post zu. Die in den Anschreiben dazu festgesetzte bis zum 1. Februar 1930 laufende Frist ist überholt.

Soweit den Steuerpflichtigen bis zum 31. Januar 1930 durch das zuständige Steueramt Vordrucke zur Abgabe der Steuererklärungen nicht zugesandt sind, sind sie verpflichtet, sich rechtzeitig die erforderlichen Vordrucke vom zuständigen Steueramt einzufordern.

Eine besondere Vermögenssteuerveranlagung für 1930 findet nicht statt. Lediglich bei Steuerpflichtigen, deren Vermögensstand am 31. 12. 1929 um mehr als 20%, mindestens aber um mehr als 20000 G **höher oder geringer** ist als der auf den 31. 12. 1927 oder einen späteren Zeitpunkt festgestellte, kann gemäß § 23 des Vermögenssteuergesetzes Neuveranlagung für 1930 erfolgen. Zutreffendenfalls ist umgehend vom Steueramt ein Vordruck zur Abgabe der Vermögenssteuererklärung für 1930 anzufordern.

Wegen der übrigen Einzelheiten wird auf die Verordnung des Landessteueramts vom 9. 1. 1930 über die Abgabe der Einkommen- und Körperschaftssteuererklärung für 1929, der Gewerbesteuererklärung für 1930 und der Umsatzsteuererklärung für 1929 verwiesen, die im Staatsanzeiger, Teil I vom 15. 1. 1930 auf S. 6 veröffentlicht ist.

Danzig, den 16. Januar 1930.

Steueramt I. und II.

Ent- und Bewässerungsverband der Schwente.

Außerordentliche

Generalversammlung

Dienstag, den 11. Februar 1930, 4 Uhr nachm., im Deutschen Hause zu Neuteich.

Tagesordnung:

1. Annahme der in der Generalversammlung vom 26. Nov. 29, beschlossenen Statutenänderung.
2. Bestätigung der Beschlüsse vom 26. Nov. 29, zu Punkte 3 und 4 der Tagesordnung vom 26. Nov. 1929.

Marienau, den 27. Januar 1930.

Der Verbandsvorsteher.

Otto Lietz.

— **Die täglichen Unglücksfälle,** von denen jede Zeitung trauriger Weise zu berichten hat, und vor denen die Kleinstadt ebenso wenig sicher ist wie die Großstadt, geben Veranlassung, ein Mittel zu suchen, das deren traurige Folgen wenigstens zu mildern imstande ist. Die bekannte Wochenschrift „Danziger Hausfrau" hat deshalb eine Versicherungsausgabe geschaffen, die für ihre Abonnenten sowohl eine Unfallversicherung wie auch eine für jede Todesart geltende Sterbegeldversicherung umfaßt. Näheres hierüber ist **aus dem Prospekt ersichtlich, der unserer heutigen Ausgabe beiliegt.** Es sei nur noch darauf hingewiesen, daß die „Danziger Hausfrau" dank ihres reichhaltigen Inhalts an unterhaltendem und praktischem Stoff seit Jahren das Lieblingsblatt der deutschen Familie ist. Wir hoffen, daß sie auch in unserm Leserkreis zu ihren vielen alten Freunden, zahlreiche neue gewinnen möge.

Gesichtsmasken

und allerlei

Bockbier-Kappen

empfehlen

R. Pech & Richert, Neuteich.

Bilanz

der Sparkasse des Kreises Großes Werder in Tiegenhof per 31. Dezember 1929.

Aktiva:

1. Kasse:		
a) Bar	28440,97 G.	
b) Gutacht. b. d. Bank v. Dzg. 154,— „		
c) Postscheckkonto	26190,35 „	54785,32 G
2. Guthaben bei andern Geldanstalten		1026496,70 „
desgl. $ 4880,61		24964,32 „
3. Kontokorrentforderungen		61921,64 „
4. Eigene Wertpapiere		187566,55 „
5. Darlehen gegen satzungsmäßige Sicherheiten mit 14 tägiger Kündigung		16519,90 „
6. Darlehen an Genossenschaften		21319,13 „
7. Darlehen an öffentlich rechtliche Körperschaften		224759,90 „
8. Darlehen gegen Hypothek:		
a) auf städt. Grundstücke 599331,01 G.		
b) auf ländl. Grundstücke 443557,36 „		1042288,37 „
9. Aufwertungs-Konto (Aufwertungsverpflichtung des Garantieverbandes)		137773,79 „
10. Inventar-Konto		7000,— „
11. Vorschüsse		380,— „
12. Rückständige Zinsen		633,60 „
	Summa	2806709,22 G

Passiva:

1. Spareinlagen	1519324,39 G
2. Depositen	340055,15 „
3. Scheck- und Giroeinlagen	672270,52 „
4. Bankguthaben (Verrechnungskonten)	12132,90 „
5. Kassenkonto $ 177,71	908,99 „
6. Dollar-Einlagen $ 4702,90	24055,33 „
7. Aufwertungskonto:	
a) Ausgleichsmasse	40488,15 „
b) Aufwertungs-Spareinlagen urspr. 284796,72 G noch 177961,94 G ab Ausgleichsmasse 40488,15 „	137473,79 „
8. Sicherheits-Rücklage	60000,— „
Summa	2806709,22 G

Gewinn- und Verlust-Rechnung für 1929.

Soll:

1. Zinsausgaben:		
a) auf Sparkonten	68414,84 G	
b) auf Depositenkonten	30545,84 „	
c) auf Giro- u. Scheckkonten	29560,70 „	
d) sonstige	274,07 „	128795,45 G
2. Verwaltungskosten:		
a) persönliche	40914,92 G	
b) sächliche	12714,17 „	53629,09 „
3. Abschreibung auf Inventar		2000,— „
4. Gewinn:		
a) an Aufwertungsmasse	32998,84 G	
b) an Sicherheits-Rücklage	4205,72 „	37204,56 „
	Summa	221629,10 G

Haben:

1. Zinseinnahmen	216475,08 G
2. Verwaltungskostenbeiträge	899,— „
3. Kursgewinne	365,51 „
4. Einnahmen aus dem Sortengeschäft	1827,05 „
5. Spesen-Konto	2062,46 „
Summa	221629,10 G

Tiegenhof, den 11. Januar 1930.

Sparkasse des Kreises Großes Werder.

Tierarzt Bargums
gesetzlich geschütztes
Viehreinigungspulver
ist nach glänzenden
Anerkennungen vieler tausender angesehener Landwirte u. Tierärzte
das
wirksamste Ungeziefermittel bei allen **Haustieren**
Keine Waschungen!
Keine Erkältungen mehr!
Niederlage Neuteich
bei Herrn Arthur Toews.

Trowitzsch
landwirtschaftl. Notizkalender
1930
zu haben bei
Pech & Richert.

Bruchleiden
„Hermes"
Gute Heilerfolge
wurden in Fällen, wo andere Heilmittel ohne Erfolg versucht waren, durch unsere Methode ohne Operation, ohne Einspritzung, ohne Berufsstörung erzielt und sind bestätigt. Referenzen pp. gegen doppeltes Rückporto.
Sprechstunde unseres Vertrauensarztes:
Danzig: Sonntag, 2. Febr., vorm. 10—1 Uhr, Montag, 3. Febr., vorm. 9—1, nachm. 3—6 Uhr, Central-Hotel, Pfefferstadt 79.
„Hermes" Ärztliches Institut für orthopädische Bruchbehandlung, G. m. b. H., Hamburg 36, Esplanade 6.

Der Wert der Anzeigen wächst ständig mit der Dauer ihrer Veröffentlichung! / /

Inserieren bringt Gewinn!

Druck und Verlag von R. Pech & W. Richert, Neuteich (Freie Stadt Danzig).